



**BAD
RIPPOLDSAU-SCHAPBACH**

PROTOKOLL

**Sitzung des Gemeinderates vom
22. Dezember 2020**

-öffentlich-

A. Tagesordnung

1. Bürgerfrageviertelstunde
2. Gemeindeentwicklungskonzept 2040+ der Gemeinde Bad Rippoldsau-Schapbach; Beratung und Beschlussfassung BvGR 63/2020
3. Sanierung Waldfreibad, Generalsanierung: vergabe Beckenausstattung + Sprunganlage Mehrzweckbecken; Vorstellung und Beschlussfassung BvGR 64/2020
4. Hangsicherung Wolf, Stahlrohrgeländer Polderbergstraße: Vergabe; Beratung und Beschlussfassung BvGR 65/2020
5. Baugesuche
 - a) Bauvorhaben: Neubau einer Garage, hier: Änderung zur Terrassennutzung, Flst. Nr. 132, Dorfstraße 12, 77776 Bad Rippoldsau-Schapbach
6. Bekanntgabe nicht öffentlich gefasster Beschlüsse
7. Bekanntgabe der Verwaltung
12. Anfragen aus dem Gemeinderat

B. Anwesenheit

Die Sitzung fand am 22.12.2020 von 18:35 Uhr bis 20:00 Uhr in Bad Rippoldsau-Schapbach im OT Schapbach in der Festhalle statt.

Anwesende Mitglieder des Gemeinderates

Herr Bruno Armbruster	CDU	
Frau Beate Belz	CDU	
Frau Viola-Christine Künstle	CDU	
Herr Wunnibald Lehmann	CDU	
Herr Kurt Schmieder	CDU	
Herr Franz Günter	FWV	
Herr Ramon Kara	FWV	
Frau Jasmin Kern	FWV	
Frau Silvia Lehmann	FWV	
Herr Armin Zimmer	FWV	

Anwesende Mitglieder der Verwaltung

Herr Bernhard Waidele	Bürgermeister	<i>Vorsitzender</i>
Herr Christian Pfundheller	Haupt- und Rechnungsamtsleiter	
Herr Josef Oehler	Leiter Tourismus-Information	
Frau Gitta Neumaier	Sekretariat des Bürgermeisters	<i>Protokollführerin</i>

Sonstige Teilnehmer

--		
----	--	--

C. Protokoll

TOP 1:

Bürgerfrageviertelstunde

Thema: Christbaum ehemaliges Altersheim

BGM Waidele erklärt, dass Herr Rauber am ehemaligen Altenheim einen Christbaum aufgestellt hat und somit das Dorfbild weihnachtlich aufwertet. Er bedankt sich für das ehrenamtliche Engagement.

Thema: Prädikat „Bad“

Herr Rauber fragt nach, wieviel Zeit noch bleibt, bis die Gemeinde das Prädikat „Bad“ verliert. Er ist über die derzeitige Lage sehr besorgt.

BGM Waidele teilt die teilweise berechtigte Sorge mit Herrn Rauber. Er möchte dieses Thema in der Öffentlichkeit aber nicht weiter besprechen, da sich das Regierungspräsidium in dieser Angelegenheit bisher sehr entgegenkommend gezeigt hat.

Thema: Asphaltierung der Straße im Bereich „Elektro Maier“ in Bad Rippoldsau

Herr Rauber hakt nach, warum der kleine Streifen der Straße im Bereich „Elektro Maier“ nach den ausgeführten Arbeiten Breitband und Wolfstal-Erlebnis-Radweg nicht geteert wurde.

BGM Waidele führt dazu an, dass die endgültige Klärung der Verlegung der Fernwärme noch aussteht und dies erst im Haushalt 2021 geschehen wird. Die Kosten der Asphaltierung, die bei einigen 10.000 € liegen würden, können so erstmal gespart werden, da die Straßen im Falle eine Verlegung von Fernwärmerohren sowieso wieder aufgerissen werden müsste. Mit dem Technischen Ausschuss wurde die Situation vor Ort im Beisein von Bauleiter Herrn Bischoff der Firma Strabag besichtigt. Herr Bischoff erklärte die notwendige Wiederherstellung der maroden Straße und erläuterte, dass der Unterbau mehr als desolat anzusehen wäre.

Thema: Raubrücke

Herr Rauber erkundigt sich, warum das Vorhaben der Sanierung der Raubrücke auf Eis liegt und wie hier der zeitliche Plan ist.

BGM Waidele antwortet, dass die Raubrücke in 2021 saniert wird.

Thema: Veröffentlichung des Protokolls der Gemeinderatssitzungen

Herr Rauber beklagt, dass das Protokoll der Gemeinderatssitzung vom 27.10.2020 erst am 03.12.2020 im Bürgerinfo veröffentlicht wurde. Er fragt an, ob dies nicht auch gleich eine Woche nach der Sitzung möglich wäre.

BGM Waidele erwidert, dass es nicht möglich ist, das Protokoll direkt in der kommenden Woche zu veröffentlichen.

GR Kara ergänzt, dass das Protokoll erst veröffentlicht werden kann, wenn die Fraktionsvorsitzenden es gegengelesen und unterschrieben haben.

Thema: Protokollierung der richtigen Aussagen

Herr Rauber merkt an, dass im letzten Protokoll seine Aussage bezüglich des Zustandes des Weges am Hang der Grundschule nicht richtig protokolliert wurde. Er möchte, dass dies in Zukunft richtig gemacht wird, da man das Protokoll sonst auch nicht führen müsse.

BGM Waidele mahnt Herrn Rauber an, in der Bürgerfrageviertelstunde ausschließlich Fragen zu stellen und keine solchen Feststellungen zu treffen.

Thema: Parkplatz Alternativer Wolf- und Bärenpark

Herr Rauber möchte wissen, wie es möglich ist, dass das Angebot für die Arbeiten am Parkplatz des Bärenparks um 20.000 € überschritten wurde. Er fragt zudem, ob der Gemeinderat davon Kenntnis hatte und ob er es ohne Widerspruch geduldet hat.

GR Kara gibt an, dass der Gemeinderat davon Kenntnis hatte. Er hat um die Offenlegung der Rechnungen gebeten. GR Kara gibt an, dass Herr Bürgermeister Waidele in einer Sitzung im Februar oder März die Abrechnungen öffentlich darlegen möchte.

TOP 2:

Gemeindeentwicklungskonzept 2040+ der Gemeinde Bad Rippoldsau-Schapbach; Beratung und Beschlussfassung BvGR 63/2020

BGM Waidele verkündet, dass der Referent der Wüstenrot Haus- und Städtebau GmbH Herr Oliver Matzek leider aus persönlichen Gründen verhindert ist, somit kann das fertige Gemeindeentwicklungskonzept nicht vorgestellt werden. Er bittet um die Vertagung des Tagesordnungspunktes. BGM Waidele betont aber, dass die Vertagung nicht förderschädlich ist, da das Regierungspräsidium und das Wirtschaftsministerium darüber informiert wurden und die Vertagung mittragen.

GR Belz fragt nach, ob es keine Vertretung für Herrn Matzek gibt, denn das wäre ihr Thema in der heutigen Sitzung gewesen.

BGM Waidele gibt an, dass sein Vertreter Herr Tobias Zerulla derzeit im Urlaub ist. Er hat im gestrigen Telefongespräch mit Herrn Matzek intensiv versucht doch noch eine Lösung zu finden, was aber nicht gelungen ist.

GR Belz hakt nach, ob es sonst keinen weiteren Vertreter gibt.

BGM Waidele erwidert, dass nicht jeder Mitarbeiter der Wüstenrot Haus- und Städtebau GmbH in das GEK der Gemeinde Bad Rippoldsau-Schapbach so vertieft ist, dass er es in diesem Umfang vorstellen und die eventuell auftretenden Fragen beantworten kann.

Ergebnis:

Der TOP wird vertagt.

TOP 3:

Sanierung Waldfreibad, Generalsanierung: Vergabe Beckenausstattung + Sprunganlage Mehrzweckbecken; Vorstellung und Beschlussfassung BvGR 64/2020

BGM Waidele verweist auf die Beschlussvorlage 64/2020 und stellt den Sachverhalt vor.

GR S. Lehmann möchte wissen, wie hoch die ursprüngliche Kostenschätzung war, da in der Beschlussvorlage aufgeführt ist, dass das Angebot unterhalb der Kostenschätzung liegt.

BGM Waidele antwortet, dass die ursprüngliche Kostenschätzung bei 53.000 € lag. Die jetzige Angebotssumme resultiert daraus, dass zwei Positionen, nämlich „Bodenanker Standdusche“ und „Universalbodenanker“, ausgespart wurden, da diese sonst förderschädlich wären.

GR Kara fügt hinzu, dass die Aussparungen aus dem Grund erfolgt sind, dass man die Priorität erst einmal auf die Punkte legt, die für einen Betrieb unbedingt nötig sind, wie z.B. die Duschen. Das Sprungbrett wurde aufgenommen, da das Freibad schon immer eines hatte und auch weiterhin eines haben möchte. Er ergänzt, dass für die Ausführung der restlichen, nicht unbedingt notwendigen, Arbeiten erst noch die Höhe der Förderungen abgewartet wird.

BGM Waidele stimmt dem zu und bittet den Gemeinderat um Abstimmung.

Beschluss:

Der Gemeinderat bestimmt einstimmig die Leistung „Beckenausstattung + Sprunganlage Mehrzweckbecken“ zu einer Angebotssumme von 30.325,44 € netto an die Firma Roigk GmbH & Co. aus Gevelsberg zu vergeben

TOP 4:

Hangsicherung Wolf, Stahlrohrgeländer Polderbergstraße: Vergabe; Beratung und Beschlussfassung BvGr 65/2020

BGM Waidele verweist auf die Beschlussvorlage 65/2020 und stellt den Sachverhalt vor. Er gibt an, dass die Firma Daniel Armbruster e. K. aus Oberwolfach mit 7.381,60 € das wirtschaftlichste Angebot abgegeben hat. BGM Waidele erklärt, dass man sich aus Sicherheitsgründen für ein Stahlrohrgeländer in der Optik des Radweggeländers entschieden hat. Ursprünglich sollte eine Leitplanke angebracht werden. Durch dieses Stahlrohrgeländer sind nun auch Autos, die von der Straße abkommen, vor dem abstürzen geschützt.

BGM Waidele bittet den Gemeinderat um Abstimmung.

Beschluss:

**Der Gemeinderat stimmt einstimmig der Vergabe der Arbeiten Herstellung und der Montage eines Stahlrohrgeländers an die Firma Daniel Armbruster e.K. aus Oberwolfach mit einer Angebots-
summe von 7.381,60 € zu.**

TOP 5:

Baugesuche

- a) Bauvorhaben: Neubau einer Garage, hier: Änderung zur Terrassenennutzung, Flst. Nr. 132, Dorfstraße 14, 77776 Bad Rippoldsau-Schapbach

Beschluss: Der Gemeinderat erteilt einstimmig das Einvernehmen gemäß §36 BauGB.

TOP 6:

Bekanntgabe nicht öffentlich gefasster Beschlüsse

BGM Waidele informiert darüber, dass keine nicht öffentlichen Beschlüsse gefasst wurden.

TOP 7:

Bekanntgabe der Verwaltung

Thema: Aufstellung Christbaum ehem. Altersheim; Information

BGM Waidele bedankt sich nochmals bei Herrn Rauber für die Aufstellung des Christbaumes und lobt das ehrenamtliche Engagement für die Verschönerung des Dorfes.

Thema: Möglichkeit Ausstellung einer Bescheinigung für die Teilnahme an der GR-Sitzung; Information

BGM Waidele informiert darüber, dass jeder Bürger sich eine Bescheinigung ausstellen lassen kann, dass er an der Gemeinderatssitzung teilgenommen hat. Die Bescheinigung kann bei eventuellen Kontrollen bezüglich der Ausgangssperre vorgezeigt werden.

Thema: Sanierung Schiedsrichterkabine in der Festhalle, Einbau kleineres Fenster; Information

BGM Waidele geht darauf ein, dass er von GR Kern darüber informiert wurde, dass eventuell ein kleineres Fenster eingebaut werden muss, da die Decke zu niedrig ist. Er bittet darum, dies noch einmal zu prüfen, da es sein kann, dass die Decke nur abgehängt wurde.

GR Kern stimmt ihm zu und erklärt, dass die Decke tatsächlich nur abgehängt wurde. Darunter verlaufen aber die Leitungen für die Heizungen der Festhalle und die Kabel der Elektronik. Dies alles anders zu verlegen, würde zu viel Geld beanspruchen. **GR Kern** bittet BGM Waidele darum, sich mit Herrn Marco Thörmer in Verbindung zu setzen und weiteres zu klären, er ist der Verantwortliche für das Vorhaben.

BGM Waidele sichert die Kontaktaufnahme zu.

Thema: Beschaffung Bauhoffahrzeug; Aktueller Stand Radlader

BGM Waidele informiert darüber, dass der Radlader für den Bauhof heute geliefert wurde. Er stellt das Bauhoffahrzeug und seine Funktionen anhand von Bildern kurz vor.

Thema: Baugebiet Polderberg; Aktueller Stand

BGM Waidele informiert über den am 16.12.2020 stattgefundenen Termin. Er gibt an, dass der Termin Corona bedingt per Videokonferenz ausgerichtet wurde. BGM Waidele gibt folgende Teilnehmer an: das Amt für Bau, Umwelt und Wasserwirtschaft, das Baurechts- und Ordnungsamt, die LB BW Immobilien Kommunalentwicklung, das Ingenieurbüro Zink, das Büro für Landschaftsplanung und angewandte Ökologie und das Kreisforstamt.

BGM Waidele erläutert, dass die Aufgaben nun klar verteilt wurden und jedes Amt genau weiß, was ansteht. Die Bearbeitung kann somit im neuen Jahr zeitnah aufgenommen und erledigt werden. Als Probleme wurden die bereits Bekannten genannt, so zum Beispiel die Zuwegung und die Befürch-

tung, dass die Polderbergstraße zu eng sei. Herr Hanfstein (Amt für Bau, Umwelt und Wasserwirtschaft) befürwortet daher den Ausbau der Sulzstraße. Ein weiteres Problem stellt die Entwässerung dar, dies könnte durch ein Rückhaltebecken oder durch eine oberirdische Entwässerungsleitung, die direkt in die Wolf führt, gelöst werden. BGM Waidele gibt an, dass ab März die Artenschutzrechtliche Untersuchung weitergeführt wird und man mit Hilfe der KE versuchen wird, die Grundstücke zu erwerben. Bis Mitte 2021 sollte dann idealerweise der Satzungsbeschluss folgen, damit die Grundstücksinteressenten eine Grundlage für ihre weiteren Planungen haben.

GR Kern stellt die Frage, ob die Grundstücke alle einem Eigentümer gehören.

BGM Waidele bejaht dies.

GR Schmieder erkundigt sich, ob ein Ausgleich, für den mit dem Baugebiet verbundenen Eingriff in die Natur, möglich ist und ob dieser nicht im Baugebiet selbst zum Beispiel durch einen Niederwald möglich wäre. Er merkt aber an, dass ihm für diesen vorgeschriebenen Ausgleich bei einer Gemeinde mit 93 % Waldanteil das Verständnis fehlt.

BGM Waidele gibt GR Schmieder recht, betont aber auch, dass dieser Ausgleich vorgeschrieben ist und zumindest im niedersten Faktor erfüllt werden muss. Er gibt an, dass es verschiedene Möglichkeiten gibt, aber eine weitere Ersatzaufforstung wird es mit ihm nicht geben.

GR Günter möchte wissen, wann das Baugebiet dann tatsächlich, inklusive der Wege, Preise und der Entwässerung, im Gemeinderat diskussionsfähig ist und zum Abschluss gebracht werden kann.

BGM Waidele gibt an, dass dies wahrscheinlich im April oder Mai 2021 der Fall sein wird. Hier steht dann auch fest, in welcher Höhe und Umfang die KE sich beteiligen wird.

Thema: Kurhaus Bad Rippoldsau; Aktueller Stand Dach

BGM Waidele informiert, dass das Dach des Kurhauses inzwischen dicht ist. Er erklärt, dass der Kies vorerst nicht neu ausgebracht wird, da die weiteren Schritte bezüglich des Vorhabens einer Nahwärmanlage u. damit verbunden die Aufstellung einer Photovoltaikanlage oder einer thermischen Kollektoranlage noch zu prüfen sind.

Für die vorgesehene Nahwärme Investition sollte die Bildung eines neuen BgA angestrebt werden.

GR Zimmer möchte wissen, welchen Schaden das Wasser bereits angerichtet hat und ob sich vielleicht auch schon Schimmel gebildet hat.

BGM Waidele erwidert, dass Bauhofleiter Herr Edgar Schoch angegeben hat, dass nur lokale Stellen betroffen sind, diese kann man nun weitestgehend austrocknen lassen. Weitere Schäden sind nicht vorhanden und Schimmel habe sich auch noch keiner gebildet.

GR Kara stimmt dieser Aussage zu.

Thema: Standorte Kreisimpfzentren; Information

BGM Waidele informiert über die Standorte der Kreisimpfzentren. In unserer Nähe befindet sich eines in Dornstetten in der Riedsteighalle, die weiteren in Lahr und in der Messe Offenburg.

Thema: Gründung BgA Breitband; Information

BGM Waidele stellt das Thema vor und übergibt Herrn Pfundheller das Wort.

Herr Pfundheller erklärt, dass wie schon bekannt ist, beschlossen wurde einen BgA Breitband zu gründen. Das Finanzamt hat nun erklärt, dass diese Gründung rückwirkend bis 2016 gültig ist und man somit bis zu diesem Zeitpunkt die Vorsteuer geltend machen kann. Aus diesem Grund werden von der Verwaltung zeitnah die Steuererklärungen an das Finanzamt nachgereicht.

Thema: Böschungssicherung Holzwald; Aktueller Stand

BGM Waidele informiert über den aktuellen Stand der Böschungssicherung.

GR Kara stellt fest, dass die Straße unter diesen Arbeiten sehr gelitten hat und man diese sanieren müsste.

BGM Waidele stimmt zu und gibt an, dass hierfür das RP Karlsruhe zuständig ist.

Thema: Kostenlose Reparatur Feuerwehrfahrzeug; Information

BGM Waidele informiert darüber, dass die Arbeiten zur Vorbereitung für die TÜV-Prüfung des Feuerwehrfahrzeugs von Herrn Dominik Maier, Herrn Sebastian Schmid und Herrn Hubert Schmid kostenlos ausgeführt wurden. Er bedankt sich für das ehrenamtliche Engagement. BGM Waidele gibt auch an, dass dies wohl das letzte Mal ist, dass dieses Fahrzeug TÜV bekommt, somit steht auch hier eine Neubeschaffung in naher Zukunft an.

Thema: Waldfreibad Wolfstal; Umfirmierung

BGM Waidele gibt bekannt, dass das Freibad im nächsten Jahr in „Waldfreibad Wolfstal“ umfirmiert wird. Der Förderverein hat dieser Umfirmierung zugestimmt und wird dies in der Jahreshauptversammlung 2021 per Satzung beschließen.

Thema: Sanierung Waldfreibad; Aktueller Stand

BGM Waidele zeigt anhand von Bildern den aktuellen Stand der Sanierung auf.

Thema: Sanierung Waldfreibad Umwälzpumpe; Aktueller Stand

BGM Waidele gibt bekannt, dass für die Umwälzpumpen 15.000 € bezahlt wurden, diese stammen aus dem Förderprogramm „Jülich“.

Thema: Wertholzversteigerung; Information

BGM Waidele informiert über die stattgefundene Wertholzversteigerung in Bad Rippoldsau-Schapbach, die erzielten Preise waren sehr gut.

Thema: Bericht: Positiver Haushaltsabschluss sei nicht möglich; Information

BGM Waidele zeigt anhand eines Zeitungsberichtes des Schwarzwälder Boten (14.12.2020) auf, dass die Stadt Pfalzgrafenweiler keinen positiven Haushaltsabschluss erzielen kann, da sie die Abschreibungen nicht erwirtschaften kann. BGM Waidele gibt zu bedenken, dass dies der Gemeinde Bad Rippoldsau-Schapbach auch passieren könnte, da in den nächsten Jahren die Abschreibungen für das Freibad folgen werden.

Thema: LEADER Oberwolfach; Information

BGM Waidele gibt anhand eines Zeitungsartikels bekannt, dass sich die Gemeinde Oberwolfach erneut zu dem Förderprojekt LEADER bekannt hat. Die Gemeinde Bad Rippoldsau-Schapbach hat dies ebenfalls schon getan.

Thema: Schulen erhalten Unterstützung von 40 Mio. Euro; Information

BGM Waidele erläutert anhand einer Pressemitteilung des Kultusministeriums vom 24.11.2020, dass nun 40 Mio. Euro zur Unterstützung der Schulen für dringende Anschaffungen während der Corona-Pandemie bereit stünden. Diese können durch entsprechende Förderanträge in Absprache mit den Schulen abgerufen werden. An unserer Grundschule ist Herr Hansmann für die Anschaffungen solcher Geräte zuständig, erst vor kurzem wurde im Rahmen des Digital-Pakts die erforderlichen Beamer mit den dazugehörenden Leinwänden angeschafft.

Thema: Gewerbesteuer-Ausgleichszahlung Corona: Bad Rippoldsau-Schapbach erhält 108.000 €; Information

BGM Waidele informiert darüber, dass die Gemeinde Bad Rippoldsau-Schapbach infolge der Corona-Pandemie und der damit zu erwartenden Gewerbesteuerausfälle, eine Gewerbesteuer-Ausgleichszahlung in Höhe von 108.000 € vom Landratsamt Freudenstadt erhalten hat.

Thema: Gemeinde Schenkenzell: Senkung der Kreisumlage um 107.000 € und Erhöhung der Kreisumlage im Landkreis Freudenstadt auf 33,2 %; Information

BGM Waidele erläutert, diese Senkung anhand eines Zeitungsartikels aus dem Schwarzwälder Boten vom 10.12.2020. BGM Waidele informiert darüber, dass die Kreisumlage im Landkreis Freudenstadt von 31,5 % auf 33,2 % erhöht wurde.

GR Kern fragt nach den Gründen für diese Erhöhung.

BGM Waidele erklärt, dass dies mit den derzeit hohen Ausgaben für die investiven Maßnahmen im Bereich Breitband und des Ausbaus des Kreiskrankenhauses zusammenhängt.

GR Günter empfindet die Erhöhung aus diesen Gründen als gerechtfertigt.

GR Schmieder fragt nach den Mehrkosten und ob diese durch die Gründung des BgA Breitband wieder ausgeglichen werden könnten.

Herr Pfundheller gibt an, dass dies einer Erhöhung von 41.000 € entspricht. Er erklärt, dass durch die Gründung in drei Jahren 20.000 € eingespart wurden. Für den Breitbandausbau wurden bereits 98.000,- € beim ersten Bauabschnitt und 170.000,-€ beim zweiten Bauabschnitt des Baus unseres Wolfstal-Erlebnis-Radwegs von der Gesamtförderung des Landes abgerufen. Insgesamt liegt die Fördersumme bei 318.500 €. Der Zeitraum erstreckt sich noch bis auf den 31.12.2021. In diesem Zeitraum muss die Förderung abgerufen werden, die Verwendung hierfür muss genau angegeben werden. Die Landesförderung ist hierbei sehr wichtig, da die Arbeiten im Bereich Kurklinik noch bevorstehen, mit diesen wird im frühen Sommer 2021 begonnen.

Thema: Termine

BGM Waidele teilt mit, dass er am 03.12.2020 und am 10.12.2020 an Terminen zum Thema Fernwärme teilgenommen hat. Am 09.12.2020 hat er an der Mitgliederversammlung des Förderverein Wildtierpark Alexanderschanze e.V. teilgenommen. BGM Waidele erklärt, dass der Verein leider kurz vor der Auflösung steht, da das Projekt wahrscheinlich wegen fehlender Unterstützung des Landes BW nicht umgesetzt werden kann.

BGM Waidele informiert darüber, dass er am 17.12.2020 an einem ein Gespräch mit Herrn Schreiber und Herrn Bähr (Peterstaler Mineralquellen), sowie Herrn GR Schmieder teilgenommen hat. Das Treffen hat GR Schmieder organisiert, mit dem Ziel einer persönlichen Aussprache.

BGM Waidele informiert weiter, dass eine Teilnahme an einer nicht-öffentlichen Sitzung und den damit verbundenen Austausch mit dem Gemeinderat angeboten wurde, Herr Bähr und Herr Schreiber haben aber abgelehnt haben.

GR Schmieder ergänzt, dass der Termin hauptsächlich für den direkten Austausch von Informationen gedient hat und man jetzt einen ganzheitlichen Eindruck gewonnen hat.

BGM Waidele fügt hinzu, dass die Peterstaler Mineralquellen nach wie vor vorhaben, den Standort Bad Rippoldsau wieder umfänglicher zu nutzen, wann dies aber passieren wird ist weiterhin unklar. Durch die Corona-Pandemie und die dadurch verlorenen Einnahmen der Peterstaler Mineralquellen, wurde das Projekt aber leider zusätzlich noch einmal nach hinten verschoben.

BGM Waidele gibt bekannt, dass am 14.01.2021 ein Termin zum Thema Breitbandausbau stattfinden wird, dies dient dem Austausch mit Herrn Landrat Dr. Rückert und den Kommunen im Landkreis Freudenstadt.

TOP 8:

Anfragen aus dem Gemeinderat

Thema: Initiative Kurhaus Bad Rippoldsau

GR Kara teilt mit, dass die Satzung des Fördervereins „Kult und Kultur - Bad Rippoldsau pur“ steht, aber die Weiterarbeit ohne Sitzung nicht möglich ist. Er hofft, dass es nach Corona hoffentlich weitergehen kann.

BGM Waidele weiß um die Probleme des Kurhauses und freut sich über das Engagement. Er meint, dass man möglicherweise nach einer Konzepterstellung für die Modernisierung des Innenraumes eine Förderung im Tourismusinfrastrukturprogramm 2022 erhalten könnte.

Thema: Kosten der Hangsicherung Wolf

GR Armbruster fragt an, ob die Kosten für die Hangsicherung nun final feststehen.

BGM Waidele antwortet, dass die Prüfung der Rechnungen noch nicht ganz abgeschlossen ist, aber sich die Kosten noch im vorgegebenen Rahmen befinden.

Thema: Luftreiniger Schule

GR W. Lehmann möchte wissen, ob das Luftreinigungsgerät für die Schule schon bestellt ist.

BGM Waidele antwortet, dass das Gerät bestellt ist, aber noch nicht geliefert wurde. Er gibt zudem an, dass die Sparkasse der Schule vier CO₂-Messgeräte gesponsert hat.

Thema: Rechnung Salzbrunnstraße

GR Künstle erkundigt sich, ob die zweite Rechnung der Salzbrunnstraße schon da ist.

BGM Waidele erklärt, dass diese sich noch in Prüfung bei Herrn Ribar (Zink Ingenieure) befindet.

Thema: Bachmauersanierung Salzbrunnen

GR Belz möchte wissen, ob die Bachmauersanierung entlang der Salzbrunnstraße nun abgeschlossen ist.

BGM Waidele gibt an, dass es in 2021 möglicherweise weitere Maßnahmen geben wird. Die Ausführung ist aber abhängig von der finanziellen Lage. Im Haushalt sind hierfür 100.000 € eingestellt.

Thema: Ratsbibliothek

GR Schmieder bittet darum, die Ratsbibliothek des Gemeinderates auf der Homepage immer auf dem aktuellen Stand zu halten.

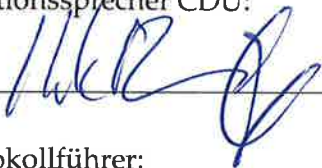
BGM Waidele sichert dies zu.

D. Unterschriften

Fraktionssprecher FWV:



Fraktionssprecher CDU:



Protokollführer:



Stellv. Fraktionssprecher FWV:

Stellv. Fraktionssprecher CDU:

Bürgermeister:

